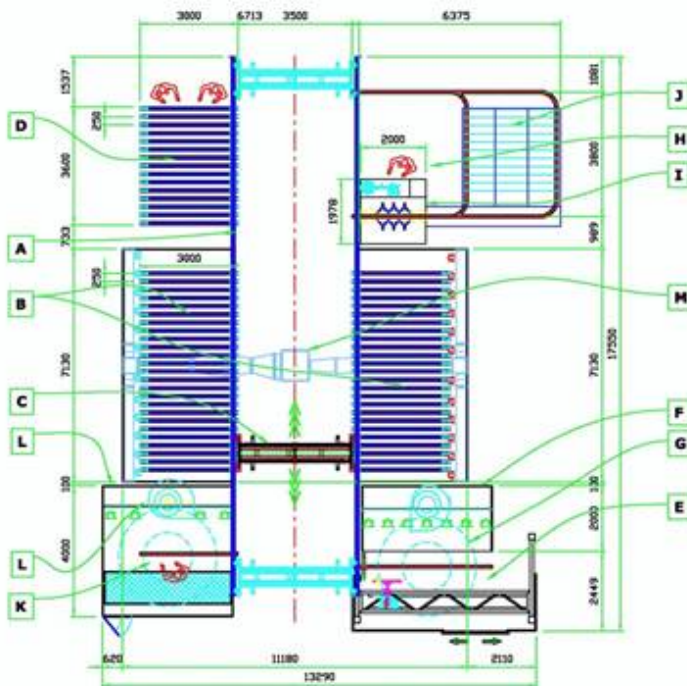


VIDALI FINISHING stellt vor:

FLEXY

Die neue vertikale Hängeförderbahn zum Lackieren von Werkstücken
aus Holz, Kunststoff und Metall



- A Hängeförderbahnanlage
- B Trocknungszonen und Lager
- C Manipulator zur Verlagerung der Traversen
- D Magazin für Be- und Entladen der Traversen
- E Automatische Endlackierung
- F Lackierkabine
- G Automatische Drehstation der Traversen
- H Flutanlage für Imprägnierung/Grundierung
- I Abtropfstation
- J Lager mit automatischer Schrägstellung der Traversen für optimales Abtropfen
- K Manuelle Endlackierung
- L Lackierkabine
- M Trockenzonen mit entsprechenden Luftbehandlungseinheiten

Vidali Finishing freut sich, Ihnen das neue Hängeförderbahnsystem mittels Manipulator Modell **FLEXY** (patentiert) vorzustellen.

Die Hängeförderbahn entspricht den Bedürfnissen von Flexibilität, Wendigkeit und Geschwindigkeit, die den heutigen Markt kennzeichnen.

Bei den traditionellen Ringförderanlagen sind alle Traversen aneinander gereiht und somit sind alle Traversen gezwungen, in allen Arbeitsstationen (Fluten, Trocknen, Schleifen, Endlackieren, etc.) in einer vorbestimmten Ordnung durch den Aufspeichertunnel zu fahren.

Dank des Manipulators zur Verlagerung der Traversen erlaubt die Hängeförderbahn Modell **FLEXY** die gewünschten Traversen unabhängig zu bearbeiten, wobei der Lackierzyklus in allen seinen vielfältigen Aspekten personalisiert wird, und die Zeiten zur unnötigen Verlagerung verringert werden. So können nun die gewünschten Traversen beliebig verlagert werden, ohne immer alle Traversen zu bewegen.

Die Anlage Modell **FLEXY** ermöglicht die Lackierung mit verschiedenen Zyklen je Traverse auszuführen und gleichzeitig in verschiedenen Arbeitsbereichen die Zeit zu optimieren.

Beispiel Lackieranlage Modell FLEXY



Aufspeicherlager
der Traversen



Manipulator zur
Traversenverlagerung



Flutanlage und Endlackierung
mit Drehung der Traversen



HAUPTKENNZEICHEN/VORTEILE

- ✓ Höchste Flexibilität der Traversenverlagerung. Jede Traverse kann unabhängig bewegt werden, ohne die Verlagerung anderer Traversen auszuführen.
- ✓ Jede Traverse kann gegenüber den anderen Traversen einen personalisierten und verschiedensten Bearbeitungszyklen haben.
- ✓ In einer **FLEXY**-Anlage können mehrere Bearbeitungsstationen gewählt werden und erlauben gleichzeitig mehrere Anwendungen trotz verschiedener Arbeitszeiten in den verschiedenen Arbeitsstationen.
- ✓ Aufspeicherungslager auf Mass eingebaut und auf einfache Weise erweiterbar.
- ✓ Der Abstand zwischen den Traversen ist anpassbar, je nach Stärke der zu lackierenden Werkstücke auf den Traversen.
- ✓ Nach der Flutanlage werden die Traversen automatisch in Schräglage gebracht, um ein ideales Abtropfen zu erreichen und um die Teile auf den Traversen zwischen Fluten und Endlackierung nicht mehr wechseln zu müssen.
- ✓ Die Oberflächenanlage Modell **FLEXY** kann in verschiedensten Varianten ausgewählt werden: Für Klein- und Mittelbetriebe mit manuellem Betrieb bis hin zu vollautomatischer Bedienung für Industriebetriebe.
- ✓ Die Zusammenstellung der **FLEXY** Anlagen ist personalisierbar und jederzeit erweiterbar.